



Tracht gewinnt immer mehr Freunde

Bei der Generalversammlung konnte der Landestrachtenverband den 55. Mitgliedsverein begrüßen.

SULZBERG. (VN-stp) Vor zwei Jahren freute sich der Landestrachtenverband über seinen 54. Mitgliedsverein. Sulzberg war damals zur großen Vorarlberger Trachtenfamilie dazugekommen und wurde heuer mit der Durchführung der Generalversammlung betraut, bei der mit dem Trachtenträgerverein Bürs der 55. Mitgliedsverein begrüßt werden konnte.

te. „Es geht weiter voran“, freuten sich deshalb Landesobmann Dr. **Paul Rachbauer** und seine Stellvertreterin **Ulrike Bitschnau**, gleichzeitig Leiterin der Geschäftsstelle, über die positive Entwicklung. Der „Familienzuwachs“ ist auch eine deutliche Bestätigung der erfolgreichen Bemühungen um die Tracht, die immer mehr Freunde gewinnt.

Fixstern im Kulturangebot

Das geht auch aus dem Tätigkeitsbericht von Obmann Dr. Rachbauer hervor. Die mehr als 4600 Mitglieder in 55 Vereinen haben im vergangenen

Verbandsjahr fast 400 Veranstaltungen organisiert und dabei rund 60.000 Besucher unterhalten. Nicht gerechnet Teilnahmen an Umzügen, Auftritte für Fernsehaufnahmen und ähnliches. Gemeinsam mit vielen Musikvereinen, die seit Längerem mehr und mehr auf Tracht umstellen, ist der Trachtenverband zu einem Fixstern im Kulturangebot des Landes geworden, wie auch Landesrat Mag. **Harald Sonderegger** bei seinem Premierenauftritt beim Trachtenverband anmerkte. Unter den Ehrengästen hatten sich im Laurensaal neben den Hausherrn

- Pfarrer **Peter Loretz** und Bürgermeister **Helmut Blank** - auch Präsident **Rupert Klein** vom Österreichischen Bundestrachtenverband eingefunden.

Unterschiedlich aktiv

Die 55 Vereine entwickeln unterschiedlich stark Aktivitäten. Manche verstehen sich als reine Trachtenträgervereine, andere verfügen über Tanzgruppen (28), Schuhplattlergruppen (24), Kindergruppen (14), Volksmusikgruppen (7) oder Chöre (3).

Über die Tätigkeit dieser Gruppen legten die Referenten **Anita Nigg** (Trachtenreferat), **Christian Bit-**

schnau (Volkstanzreferat), **Richard Bilgeri** (Trachtenjugend) und **Christl Gasser** (Volksmusik) stolze Berichte vor.

Muttergottsträgerinnen

Ein ganz besonderes Detail hat Sulzberg zu bieten: Es ist eine außergewöhnliche Kopfbedeckung, die von vier jungen Trachtenträgerinnen, die bei der Prozession als Muttergottsträgerinnen fungieren, getragen wird. Diese spezielle Kopfbedeckung wurde von der Obfrau des Trachtenvereins Sulzberg, **Petra Blank**, in Absprache mit dem Trachtenverband hergestellt.



Obfrau **Christine Tschuggmel** und Kassierin **Angelika Schrottenbaum** vertraten den neuen Verein aus Bürs.



„Käserbellische Aufmerksamkeiten“ verteilten Sulzbergs Trachtenträgerinnen an die Delegierten.

Ehrungen

Im Mittelpunkt der Ehrungen stand **Siegfried Mathies** aus St. Gallenkirch, dem Obmann Rachbauer die Ehrenmedaille in Gold verleihen durfte. Diese Auszeichnung in Silber erhielten **Elisabeth Stemer** (St. Gallenkirch), **Martina Zugg** und **Helmut Müller** (Dalaas) sowie **Renate Reiner** (Lustenau).

Mit dem Goldenen Verbandsabzeichen wurden **Andrea Ritter** (Lingenau), **Walter Fitz**, **Michaela Frei** (Nüziders), **Maria Kosielski** (Bregenz), **Birgit Huber**, **Jutta Merz**, **Sabine Bertschler** (Frastanz) und **Reinhard Schneider** (Vandans) geehrt.



Eine Besonderheit gibt es in Sulzberg, wo für die Muttergottsträgerinnen eine spezielle Kopfbedeckung erarbeitet wurde.



GF **Bitschnau** und Obmann **Rachbauer** zeichneten **Siegfried Mathies** „golden“ aus.

FOTOS: STRAUSS